Anlage 1 zur Vorlage Nr. 2021/0382

Leverkusen, den 26.01.2021

Herrn Oberbürgermeister Richrath
Rathaus
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Bürgerantrag

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit weitere Müllbehälter an nachfolgenden Standorten aufgestellt werden können:

Standort 1: Ecke Karl-Wichmannstraße Rad-/Fußweg zur Lehner Mühle
Standort 2: Haltestelle „Kinderhausen" Richtung Schöne Aussicht
Standort 3: Endhaltestelle „Forellental".

Im Weiteren müssen diese dann auch durch die zuständigen Entsorgungsunternehmen regelmäßig geleert werden.

Begründung:

Da es sich bei den Standorten 1 & 2 um hoch frequentierte Hundespazierstrecken handelt, ist es sinnvoll, diese Standorte mit Mülleimern zu bestücken.
Am Standort Nr. 3 ist aus unserer Sicht ein größerer Mülleimer notwendig, da die beiden kleineren Mülleimer ständig überfüllt sind.
Alle vorgenannten Standorte sollten mit Mülleimer bestückt werden, die jeweils mit einem Spender für Hundekotbeutel ausgestattet sind, um einer weiteren Verschmutzung der Spazierwege und Grünanlagen entgegen zu wirken.

In den letzten Jahren ist leider immer mehr ersichtlich, dass in den vorgenannten Bereichen aufgrund von fehlenden Mülleimern, immer mehr „wilder Müll" in die Grünflächen entsorgt wird.
Aus diesem Grunde ist es aus unserer Sicht sinnvoll, an den o.g. Standorten Mülleimer zu installieren, um einer weiteren Verschandelung der Grünanlagen entgegen zu treten.
Wir schämen uns immer wieder, wenn wir alleine oder auch mit Freunden rund um Lützenkirchen spazieren gehen und an solchen Plätzen vorbeikommen.

Wir stellen vermehrt fest, dass die Wegwerfmentalität der Bevölkerung immer mehr zunimmt. Die Grünanlagen werden immer häufiger als Mülleimer genutzt.
Durch eine konsequente Ahndung dieser Vergehen wäre vielleicht eine Abhilfe möglich.

Ob dies, aufgrund der engen Personaldecke zu stemmen ist, entzieht sich unserer Kenntnis.

Da durch die Corona-Pandemie das Ordnungsamt aber vermehrt unterwegs ist, könnten die Kolleg*innen je nachdem bei ihren Touren solche Verstöße ahnden und Bußgeldbescheide verhängen.
Erst wenn eine konsequente Umsetzung der Bußgelder vorgenommen wird, wird in der Bevölkerung ein Umdenken stattfinden.

Die zusätzlichen Kosten für die Müllentleerung wären gegenzurechnen mit den geringeren Kosten zur zusätzlichen Beseitigung der wilden Müllbereiche. Im Weiteren kann hierdurch das Stadtbild positiv aufgewertet werden.

Mit freundlichen Grüßen

Fußweg Karl-Wichmann Straße Richtung Lehner Mühle

Bushaltestelle Kinderhausen